

# Central-Blatt

für das

# Deutsche Reich.

Herausgegeben  
im  
Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XVII. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 27. September 1889.

N<sup>o</sup> 40.

**Inhalt:** 1. **Finanz-Wesen:** Nachtrag zur Nachweisung über Einnahmen des Reichs vom 1. April bis Ende August 1889 . . . . . Seite 521  
2. **Versicherungswesen:** Aufhebung der Sektionen der Norddeutschen Textil-Vereinsgenossenschaft, sowie Bildung von fünf Schiedsgerichten für diese Genossenschaft . . . 522

3. **Eisenbahn-Wesen:** Ernennung eines richterlichen Mitglieds des Reichs-Eisenbahn-Raths . . . . . 522  
4. **Konjunkt-Wesen:** Todesfall . . . . . 523  
5. **Polizei-Wesen:** Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete . . . . . 523

## I. Finanz-Wesen.

Nachweisung verschiedener Einnahmen des Reichs für die Zeit vom Beginn des Etatsjahres bis zum Schluß des Monats August 1889. \*)

B e z e i c h n u n g der E i n n a h m e n .	Einnahme vom Beginn des Etatsjahres bis zum Schluß des vorbezeichneten Monats <i>„</i>	Einnahme in demselben Zeit- raum des Vor- jahres <i>„</i>	Mithin im Etats- jahre 1889/90 mehr <i>„</i>
Post- und Telegraphen-Verwaltung . . . . .	84 977 391	78 690 106	6 287 285
Reichseisenbahn-Verwaltung . . . . .	21 785 000	21 172 500**)	622 500

\*) Die Nachweisung der Einnahme an Böllen etc. ist veröffentlicht im Central-Blatt für 1889, Seite 518.  
\*\*) Die definitive Einnahme stellte sich im Vorjahre um 109 056 *„* höher.



## 2. V e r s i c h e r u n g s - W e s e n .

### B e k a n n t m a c h u n g ,

betreffend die Aufhebung der Sektionen der Norddeutschen Textil-Berufsgenossenschaft sowie die Bildung von fünf Schiedsgerichten für diese Genossenschaft.

Vom 20. September 1889.

Im Anschluß an die Bekanntmachungen,

betreffend die Sitz der Schiedsgerichte, deren Bezirke über die Grenzen eines Bundesstaats hinausgehen, vom 12. September 1885 (Amtliche Nachrichten des R. V. A. Seite 218, Reichs-Anzeiger vom 17. September 1885), und betreffend die Organisation der Unfallversicherung vom 26. Oktober 1885 (Amtliche Nachrichten des R. V. A. Seite 291), wird bekannt gemacht, daß die am 28. Mai 1889 abgehaltene Genossenschaftsversammlung der Norddeutschen Textil-Berufsgenossenschaft die Aufhebung der Sektionen mit Wirkung vom 1. Oktober 1889 im Wege der Statutänderung beschlossen hat, was dieselbe genehmigt worden ist.

Der Anregung der gleichen Genossenschaftsversammlung zur Bildung von fünf Schiedsgerichten — an Stelle nur eines, beziehungsweise der bisher bestehenden sieben — gemäß §. 46 Absatz 2 des Unfallversicherungsgesetzes vom 6. Juli 1884 (Reichs-Verkehrsblatt Seite 69) hat der Bundesrath in seiner Sitzung vom 4. Juli 1889 dahin Folge gegeben, daß die Schiedsgerichtsbezirke I bis III mit den Bezirken der bisherigen Sektionen I bis III zusammenfallen, der Schiedsgerichtsbezirk IV dagegen die Bezirke der bisherigen Sektionen IV und V, der Schiedsgerichtsbezirk V die Bezirke der bisherigen Sektionen VI und VII umfaßt.

Als Sitz der neugebildeten Schiedsgerichte sind für die über die Grenzen eines Bundesstaats hinausgehenden Bezirke I bis IV von dem Reichs-Versicherungsamt im Einvernehmen mit den beteiligten Landes-Centralbehörden, für den Bezirk V, welcher sich nicht über das Königreich Preußen hinaus erstreckt, von dem königlich preussischen Minister für Handel und Gewerbe folgende Städte bestimmt worden, und zwar

für Bezirk	I	Eisenach,
=	=	II Gera,
=	=	III Hannover,
=	=	IV Berlin,
=	=	V Cottbus.

Das Reichs-Versicherungsamt.

Dr. Vöbiker.

## 3. E i s e n b a h n - W e s e n .

Seine Majestät der Kaiser haben Allergnädigst geruht, den königlich württembergischen Landgerichts-Präsidenten von Landerer zu Ravensburg zum richterlichen Mitglied des Reichs-Eisenbahn-Amtes für die Dauer seines gegenwärtigen Staatsamtes zu ernennen.

### 4. Konsulat-Wesen.

Der Kaiserliche Konsul in Soerabaya (Java), von Hülzingslöwen, ist gestorben.

### 5. Polizei-Wesen.

#### Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete.

Rangfolge Nr.	Name und Stand	Alter und Heimath	Grund der Bestrafung.	Behörde, welche die Ausweisung beschlossen hat.	Datum des Ausweisungsbeschlusses.
	der Ausgewiesenen.				
1.	2.	3.	4.	5.	6.
<b>a) Auf Grund des §. 39 des Strafgesetzbuchs:</b>					
1.	Johann Paul, Tagelöhner,	geboren am 16. Mai 1856, ortsbahörig zu Königgrätz, Böhmen.	Diebstahl (1 Jahr Zuchthaus laut Erkenntniß vom 7. September 1888).	Königlich bayerisches Bezirksamt Ansbach,	17. August d. J.
<b>b) Auf Grund des §. 362 des Strafgesetzbuchs:</b>					
2.	Valentin Christoph (Zigeuner), Schmied.	47 Jahre alt, geboren zu Zabrzez, Bezirk Wislitz, Mähren.	Landstreichen und einfacher Diebstahl.	Königlich preussischer Regierungspräsident zu Oppeln, derselbe,	9. März d. J.
3.	Josif Christoph (Zigeuner), Ketten- schmied.	26 Jahre alt, geboren zu Zabrzez,	beugleichen.	beugleichen.	beugleichen.
4.	Josif Marzulla, Messerschmied.	geboren im Juni 1851 zu Kofetny, Bezirk Mejeritsch-Walachtitz, Mähren, ortsbahhörig ebendasselbst.	Landstreichen.	derselbe,	27. August d. J.
5.	John Steinmeyer (Neger), Arbeiter.	geboren am 12. Mai 1865 zu Wanana a. Congo, Westafrika,	beugleichen.	Königlich preussischer Regierungspräsident zu Lüneburg,	11. September d. J.
6.	Johann Schmidts, Oetler.	geboren am 17. März 1830 zu Maastricht, Niederlande, ortsbahhörig ebendasselbst.	Landstreichen und Betteln.	derselbe,	17. September d. J.
7.	Berhard Bernard Mathilde Sikerman's, Schuhmacher.	geboren am 13. März 1853 zu Wettefeld, Niederlande, ortsbahhörig ebendasselbst.	beugleichen.	Kaiserlicher Bezirkspräsident zu Weß,	5. September d. J.
8.	Marie Krtler, ledig.	geboren am 6. Dezember 1869 zu Buberberg, Kuremburg, ortsbahhörig ebendasselbst.	Landstreichen und Stenpolizei-Kontravention.	und derselbe,	17. September d. J.

Die durch Beschluß des Königlich bayerischen Bezirksamts Vertheilgaben vom 27. April 1884 verfügte Ausweisung der ledigen Tagelöhnerin Josefa Steiner aus dem Reichsgebiet (Central-Blatt S. 170 Ziffer 2) ist zurückgenommen worden.



